

## Vorlage f. Jugendhilfeausschuss (JHA)

Zuwendung für die Allgemeine Förderung der Familie im Landkreis Teltow-Fläming 2022 - Familienzentrum Zossen – Übersicht zu den Anträgen

<b>Name des Antragstellers</b>	<b>Stadt Zossen</b> Postfach 22, 15806 Zossen	<b>GAG Gemeinnützige Arbeitsförderungs- gesellschaften gGmbH Klausdorf,</b> Kirchplatz 1-2, 15806 Zossen
Name des Familienzentrum:	<b>Familienzentrum der Stadt Zossen</b>	<b>Familienzentrum Kleeblatt</b>
Ort des Familienzentrums:	FZ in Wünsdorf, Ortsteil der Stadt Zossen Am Bürgerhaus 1, Parkmöglichkeiten sind vorhanden und gute Erreichbarkeit durch Bus und Bahn in der Region	Räumlichkeiten direkt in Zossen, Kirchstr. 1-2, Parkmöglichkeiten sind vorhanden, gute Erreichbarkeit zu Fuß und öffentliche Verkehrsmittel
Antrag vom: Änderungsantrag vom:	10.12.2021 10.02.2022	09.12.2021 26.01.2022
Trägerschaft:	Kommunale Trägerschaft	Freie Trägerschaft
Personal:	- Leiter ( <b>20h/Woche</b> )/ - 2 ehrenamtlich Tätige (je 12h/Woche) - für Kurse und Angebote sind interne und externe Experten da (Personal noch offen, wird derzeit akquiriert)	- Leiter ( <b>30h/Woche</b> ) - Fachpersonal (Dipl. Sozialpädagogen mit Zusatzerfahrung in aufsuchenden Hilfen) - Heilerziehungspflegerin - Lerntherapeuten (schulpädagogische Förderung) - staatlich anerkannte Erzieher/Sozialassistenten - Dipl. – Fachlehrer - Traumpädagogen - Entspannungspädagogen - Dozenten/- ehrenamtlich Tätige (Personal vorhanden)
Öffnungszeiten:	Montag: 17:00-18:00Uhr Mittwoch: 09:00-11:30, 15:00-18:00 Uhr (Erweiterung ist möglich)	Montag: 09:00 – 17:00 Uhr Dienstag: 09:00 – 17:00 Uhr Mittwoch: 09:00 – 17:00 Uhr Donnerstag: 09:00 – 17:00 Uhr Freitag: 09:00 – 17:00 Uhr Samstag/Sonntag je nach Anlass/Veranstaltung
Präsenzzeit:	<b>6,5 h/Woche</b>	<b>40 h/Woche</b>

<p>Öffentlichkeitsarbeit:</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Flyer</li> <li>- Gespräche im FZ und den Kitas bis 2021</li> <li>- Homepage Zossen</li> <li>- Stadtblatt</li> <li>- Vernetzung und Kooperation</li> </ul> <p>(Stadt Zossen wird zukünftig mehr in die Öffentlichkeitsarbeit investieren)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Flyer</li> <li>- Aushänge</li> <li>- Pinnwand, Aufsteller</li> <li>- Internet, eigene Homepage, Sozial-Media- Kanäle</li> <li>- E-Mail-Newsletter, Elternbriefe</li> <li>- Infoabende</li> <li>- Kooperation mit Trägern (bspw. EFB Zossen)</li> </ul>
<p>Qualitätssicherungsmaßnahmen:</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Dokumentation mittels Fotos</li> <li>- Klare Zielsetzung soll formuliert und kontrolliert werden</li> <li>- Austausch und Reflexion mit Träger</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- regelmäßig, schriftliche Dokumentation.</li> <li>- GAG verfügt über Qualitätsmanagement und ist den Qualitätsstandards verpflichtet.</li> <li>- Eltern können ein Rückmelde- und Beschwerdemanagement nutzen</li> <li>- § 8a SGB VIII wird regelmäßig aufgefrischt</li> </ul>
<p>geplante Maßnahmen:</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Elterngesprächskreise</li> <li>- Eltern-Kind-Nachmittage</li> <li>- Tanz und Schauspiel</li> <li>- Eltern /Kind Krabbelgruppe</li> <li>- Vorbereitung auf die Zeit in der Kindertageseinrichtung</li> <li>- Vorbereitung auf die Schulzeit</li> <li>- Integration</li> </ul> <p><b><u>Weitere Angebote:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Krabbelgruppe</li> <li>• Eltern-Kind-Yoga</li> <li>• Tanz (ab 3.LJ)</li> <li>• Schauspiel (ab 3.LJ)</li> <li>• Integrationsarbeit</li> <li>• Vorbereitung auf die Kita</li> <li>• Vorbereitung auf die Schule</li> <li>• Nähkurse, Kinderflohmärkte, Sommer- und Weihnachtsfeste, Koch und Backnachmittage</li> <li>• Bastelangebote</li> <li>• Schauspielvorstellung, u.v.m.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Elterncafé</li> <li>- Fachvorträge und Kreativangebote</li> <li>- Elterntraining/Elternkurse zur Stärkung der Erziehungskompetenz</li> <li>- Singkreise</li> <li>- Eltern-Kind-Aktionen</li> <li>- bereitstellen von Räumlichkeiten für Aktivitäten von Eltern und Vereinen</li> </ul> <p><b><u>Weitere Angebote:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Infoveranstaltungen zu Gesundheits-, Bewegungs- und Beratungsthemen u.v.m.</li> <li>• Unterstützung bei Maßnahmen zur Sprache</li> <li>• Fachvorträge</li> <li>• Kreativangebote/Werkstatt</li> <li>• Elternkurse/</li> <li>• Eltern-Kind-Nachmittage</li> <li>• Bewegungskurse (Yoga)</li> <li>• Familien-Frühstück/Café</li> <li>• Singkreise</li> <li>• Angebote Frühe Hilfen (Kurse)</li> <li>• Individuelle Termine für Eltern, Großeltern, Interessierte, Ratsuchende, u.v.m.</li> </ul>

<p>Inhalt und Aufbau des FZ</p>	<p>Handlungsansätze des FZ:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eltern wollen ihren Kindern Entwicklungsmöglichkeiten bieten und sind aufgrund gesell. Druck verunsichert und werden im FZ bestärkt</li> <li>• Eltern sind die Experten ihrer Kinder</li> <li>• Gemeinsam mit den Eltern und Fachkräften kann eine Kind orientierte Bildungs- und Erziehungskultur geschaffen werden</li> <li>• Die Eltern werden wertgeschätzt und bei Bedarf unterstützt</li> <li>• Die vorhandenen Potentiale und Ressourcen werden erkannt</li> </ul>	<p>Basis: Wertschätzende Grundhaltung gegenüber allen Menschen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Leitmotiv</u>: „Gemeinsam statt einsam“</li> <li>• Ressourcenorientiertes Miteinander von allen Beteiligten.</li> <li>• Partizipation und Stärkung der Elternkompetenz Interdisziplinäres fachliches Know-how durch ein multidisziplinäres Team an FK.</li> <li>• Öffnung für alle Familien,</li> <li>• Sozialraumorientierung wichtig</li> <li>• Kontakt zur Volkshochschule und Musikschule soll daher weiter ausgebaut werden</li> <li>• Sport in der Sporthalle Zossen soll ermöglicht werden (Kostenfrei?)</li> <li>• Kreativangebote für erwachsene sollen geschaffen werden</li> <li>• Migration soll gemeinsam mit der der VHS stärker in den Fokus gerückt werden und mit Angeboten gefüllt werden (bspw. multikulturelles Fest in der Stadt Zossen)</li> <li>• Das Konzept soll jährlich den Bedarfen und Anfragen der Familien angepasst und ergänzt werden</li> </ul>
	<p><b>FZ Zossen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Angebote orientieren sich an den Bedarfen der Familien und werden mit ihnen erarbeitet</li> <li>• Es geht um Vertrauen und wahrnehmen, gegenseitige Wertschätzung und um eine klare offen Atmosphäre</li> <li>• Prävention ist das Hauptziel und Aufgabe des FZ Zossen</li> <li>• Vernetzung und Kooperation sind von großer Bedeutung, in erster Linie mit den Kita-Einrichtungen und Kooperationspartner der AWO (EFB?), Jugendamt,</li> <li>• Zukünftig weitere Kooperationspartner finden</li> </ul>	<p><b>FZ Kleeblatt:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• FZ dient als zentrale Anlaufstelle, für beratenden und bildende Angebote im Sozialraum Zossen</li> <li>• FZ der GAG liegt im Stadtkern der Stadt Zossen, Netzwerkarbeit und Kooperation usw.</li> <li>• Nah bei den Familien (Kosten für Fahrleistung!)</li> <li>• Enge Kooperation und großes Netzwerk über viele Jahre (bspw. mit EFB)</li> <li>• Auch niedrigschwellige Angebote (nach §16 SGB VIII) sind in Zossen gefragt</li> <li>• Insbesondere im Künstlerischen Bereich</li> </ul>

Familienzentrum Zossen – Kostenübersicht -

Positionen	Stadt Zossen			GAG Klausdorf gGmbH		
	Eigenanteil	Leistungen Dritter/öffentliche Förderung o. LK TF	Förderung d. den Landkreis TF	Eigenanteil	Leistungen Dritter/öffentliche Förderung o. LK TF	Förderung d. den Landkreis TF
<b>Personalkosten</b>	FK =20h/Woche/ Ehrenamtliche = 12h/Woche			FK = 30h/Woche		
Personalkosten – Fachkraft	27.198,80 €	0,00 €	24.666,12 €	0,00 €	12.623,28 €	20.623,27 €
Personalkosten – Ehrenamtliche	1.800,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Personalkosten – Ehrenamtliche	1.800,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Honorarkosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	2.690,00 €	2.690,00 €
<b>Sachkosten</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.234,33 €	3.414,98 €
Fortbildung	0,00 €	0,00 €	2.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Büromaterialien	0,00 €	0,00 €	200,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Öffentlichkeitsarbeit	200,00 €	0,00 €	200,00 €	200,00 €	400,00 €	200,00 €
Post- und Telefongebühren	100,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Dienstreise- und Reisekosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	363,11 €	0,00 €	284,89 €
Projektkosten (Ausstattung)	500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Projektkosten (Lebensmittel)	400,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Betriebskosten (Strom, Heizung, Wasser, Müll, Reinigung, ...)	5.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	500,00 €	0,00 €
Mietkosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.621,20 €	1.621,20 €
5 % Verwaltungskosten	0,00 €	0,00 €	1.353,31 €* 1.233,31 €	0,00 €	765,67 €	1.165,66 €
<b>Zwischensumme</b>	<b>36.998,80 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>28.419,43 €</b>	<b>563,11 €</b>	<b>21.834,48 €</b>	<b>30.000,00 €</b>
<b>Gesamtkosten</b>	<b>65.418,23 €</b>			<b>52.397,59 €</b>		

\*5% der Personalkosten = 1.233,31 € (Förderung durch Landkreis TF verringert sich auf 28.299,43 €)